



STEFAN PAULUS.

Euer Ortsvorsteher.

Für Rentrisch.

Da. Für Euch. Für Rentrisch.

Liebe Rentrischerinnen, liebe Rentrischer,

am 09. Juni finden im Saarland die Kommunalwahlen statt. Gleichzeitig erfolgt die Wahl des europäischen Parlaments und im Saarpfalz-Kreis wird der Landrat neu gewählt. Sie sehen – es stehen wichtige Weichenstellungen an.

In der Rentrischer Kommunalpolitik kommt es zu einer gewissen Zäsur durch das von ihm gewünschte Ausscheiden unseres langjährigen Ortsvorstehers Dieter Schörkl. Ich habe mich bereit erklärt, auf dem Listenplatz 1 der Rentrischer CDU zu kandidieren und damit auch das Amt des Ortsvorstehers anzustreben.

Zu meiner Person: Ich bin 56 Jahre alt. Ich bin in Rentrisch aufgewachsen und habe hier die damalige Grundschule „Am Stiefel“ besucht. Nach Abitur und einer Ausbildung zum Bankkaufmann habe ich – parallel zu meinem beruflichen Werdegang – ein betriebswirtschaftliches Studium an der Universität des Saarlandes abgeschlossen und bin seitdem im Finanzsektor tätig.

Ich bin seit vielen Jahren im Rentrischer Ortsrat aktiv und kann damit auf eine lange Erfahrung zurückblicken. Wir haben in dieser Zeit – wie ich meine – mit der CDU auch vieles für unseren Heimatort erreicht.

Ich selbst möchte mich voll und ganz auf die Aufgaben in Rentrisch konzentrieren. Gleichwohl verfügen wir als CDU sowohl auf Ebene der Gesamtstadt als auch auf Ebene des Saarpfalz-Kreises und des Landes über eine umfangreiche Vernetzung, so dass wir auch hier jederzeit einen Ansprechpartner für die Rentrischer Anliegen erreichen.

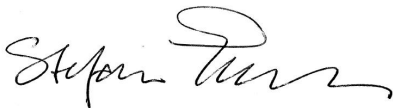
Wir haben für die Kommunalwahl ein tolles Team mit einer ausgewogenen Mischung aus Erfahrung und frischem Wind aufgestellt. Ich freue mich bereits heute auf die Zusammenarbeit und bin fest davon überzeugt, dass wir mit diesem Team auch zukünftig viel für unseren Heimatort erreichen können.

Ich bitte Sie – machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und unterstützen Sie mit Ihrer Stimme das Team der CDU.

Ihr

Stefan Paulus

***Vorsitzender CDU Rentrisch
und Ortsvorsteherkandidat***



Unser Team ...



STEFAN PAULUS.

56 Jahre, ledig
Dipl. Kaufm. / Bankkaufmann

„Für die Weiterentwicklung von Rentrisch als lebens- und lebenswerter Heimatort.“



NADINE BACKES.

39 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Rektorin

„Für gute Bildung und Betreuung unserer Kinder sowie Schaffung neuen Wohnraums in Rentrisch.“



CANDI GUCKELMUS.

48 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Med. Technologin f. Laboranalytik

„Für die Unterstützung des vielfältigen kulturellen Lebens in Rentrisch.“



FRANK FABIAN.

49 Jahre, verheiratet
Polizeibeamter

„Für die Sicherheit unserer Einwohner im Verkehr und im Alltag.“

... für den Ortsrat



CHRISTIAN WILHELM.

41 Jahre, ledig
Mechatroniker i. öffent. Dienst

*„Für die bedarfsgerechte
Ausstattung unserer Feuerwehr
und Hilfsdienste.“*



BENJAMIN BACKES.

36 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Bankkaufmann

*„Für den Erhalt und den Ausbau der
Sport- und Freizeiteinrichtungen.“*



PATRICK SASSENBERGER.

51 Jahre, ledig
Lagerist

*„Für die Förderung unserer
Rentrischer Vereine.“*



SAMANTHA DOR.

35 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Kffr. für Bürokommunikation

*„Für das Wohl und die Sicherheit der
jungen Familien“*

Weitere Kandidaten für Rentrisch:

Ortsrat: Björn Martin und Gerhard Pfeifer

Stadtrat: Nadine Backes, Björn Martin, Horst Adam und Ottavio Cannalunga

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Rentrischer,

seit nunmehr 15 Jahren bin ich bereits im Ortsrat unseres schönen Rentrisch aktiv, die letzten 10 Jahre ebenso im Stadtrat von St. Ingbert, stets mit dem Ziel, die Anliegen unseres Ortes und der Stadt voranzutreiben. Seit 2018 darf ich zudem das Amt der Beigeordneten und ehrenamtlichen Bürgermeisterin unserer Mittelstadt St. Ingbert ausüben.

Mein politisches Engagement wurzelt tief in meinem persönlichen Bedürfnis, mich für unsere Gemeinschaft einzusetzen, zuzuhören und tatkräftig anzupacken. Durch die erfolgreiche Zusammenarbeit mit der starken CDU-Mannschaft vor Ort sowie in der Stadt konnten wir bereits viel in Bewegung setzen, Ideen vorantreiben und erfolgreich umsetzen.

In dem mir zugewiesenen Geschäftsbereich „Kinder und Bildung“ konnte ich nicht nur die verbesserte Ausstattung der Spielplätze angehen, sondern mich ebenso um den Ausbau von Krippen- und Kitaplätzen kümmern, was sich beides auch in unseren Ort widerspiegelt. Ebenso wurde unter meiner Federführung die Schulentwicklung mit Um- und Neubauten für Grundschulen bzw. Nachmittagsbetreuungen an allen St. Ingberter Standorten in Angriff genommen. Das größte Bauprojekt „Ludwigsschule“ ist auch eines für unsere Rentrischer Kinder.

Hieran würde ich auch in Zukunft gerne weiterarbeiten – für Familien – für Kinder – für Bildung. Zur Attraktivität einer Stadt gehören für mich ebenso die Schaffung neuen Wohnraums, zukunftsorientierter Arbeitsplätze, vielfältige Freizeit- und Kulturangebote, somit natürlich die Unterstützung unserer Vereine, wie auch Sicherheit und Ordnung.

Daher trete ich mit großer Freude erneut als Kandidatin bei den anstehenden Kommunalwahlen am 9. Juni 2024 für den Ortsrat Rentrisch und als Spitzenkandidatin der CDU St. Ingbert für den Stadtrat an. Ebenso würde es mich aufrichtig erfreuen, auch weiterhin das Amt der Bürgermeisterin von St. Ingbert auszuüben und somit aktiv zum Wohl unserer Stadt beizutragen.

Gemäß dem saarländischen Motto "Großes entsteht im Kleinen" sichere ich Ihnen mein Engagement für Rentrisch und St. Ingbert zu. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass unsere Heimat lebenswert bleibt, sich weiterentwickelt und wir gemeinsam eine positive Zukunft für uns, unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger und kommende Generationen schaffen.

Daher bitte ich Sie herzlich um Ihre Stimme für das Team der CDU Rentrisch mit Stefan Paulus an der Spitze und für die CDU in St. Ingbert zur Fortführung unserer konstruktiven, zukunftsorientierten Zusammenarbeit mit dem Oberbürgermeister Prof. Dr. Ulli Meyer.

Unserem langjährigen Ortsvorsteher Dieter Schörkl danke ich von ganzem Herzen für den jahrzehntelangen engagierten Einsatz für Rentrisch und ganz persönlich als politischer Wegbegleiter, Förderer und Freund!

Ihre

Nadine Backes
stellvertretende Ortsvorsitzende und
Bürgermeisterin der Stadt St. Ingbert

N. Backes



Was wir erreicht haben...

... hier eine kleine Auswahl



Was wir erreichen wollen...

Grün- und Außenanlagen / Naherholung:

- Talau – Zugang zum Wasser, weitere Sitzgelegenheiten, Beleuchtung Nordabschnitt
- Friedhof – 2. Bauabschnitt Friedhofsmauer, Erhaltungsmaßnahmen Einsegnungshalle
- Spielplätze – Erneuerung Seilbahn „*Matschspielplatz*“ und Kletterturm „*Talau*“; weiteres Kleinkindspielgerät „*Sportplatz*“

Pflege der Dorfgemeinschaft:

- Finanzielle Förderung der Rentrischer Vereine
- Erhalt und Unterstützung von Dorffest, Seniorentag, Faschingsumzug und Weihnachtsmarkt
- Pflege und Ausstattung der Außen- und Sportanlagen
- Bereitstellung von Räumlichkeiten für Vereinsaktivitäten (Jugendraum und Kulturhaussaal)

Verkehrssituation und Verkehrswege

- Behebung von Defiziten bei der Verkehrsberuhigung im Ort
- KEIN Tempo 30 sowie KEIN Fahrradweg auf der „Unteren Kaiserstraße“ und Erhalt aller Parkmöglichkeiten
- Einsatz für ein flexibles Kleinbussystem („*Bus-on-Demand*“)
- Instandsetzung reparaturbedürftiger Straßen und Bürgersteige

Zukunftsthemen

- Installation Lärmschutz an der Bahnlinie
- Entwicklung von neuem Wohnraum; insbesondere Neubaugebiet „*Kirschgrund*“
- Erneuerung Fenster und Eingangsbereich im „*Eventlokal Kulturhaus*“
- WLAN in den städtischen Gebäuden und Verbesserung der Netzversorgung
- Stets bedarfsgerechte Ausstattung der Rentrischer Feuerwehr

Auch in Zukunft regelmäßige Ortsbegehungen „Wo drückt der Schuh?“

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

seit der Gebietsreform 1974 ist die CDU die gestaltende politische Kraft in Rentrisch. Sie ist sich dieser Verantwortung bewusst und hat sich seither erfolgreich darum bemüht, dass Rentrisch - als kleinster Stadtteil - im Konzert mit der Stadtmitte und den anderen Stadtteilen nicht vergessen wird.

Die Rentrischer Bürger haben der CDU bei den Kommunalwahlen seit nunmehr 50 Jahren stets mit überwältigender Mehrheit das Vertrauen ausgesprochen.

Männer wie Theodor Stalter, Winfried Morsch und meine Wenigkeit haben sich für das Vertrauen gerechtfertigt und sich immer dafür eingesetzt, Rentrisch noch attraktiver zu machen. Vieles wurde von den Ortsvorstehern Theodor Stalter und Winfried Morsch angeregt und realisiert.

In meiner 23-jährigen Amtszeit als Ortsvorsteher haben wir, die CDU-Ortsratsfraktion mit unserem Fraktionsvorsitzenden Stefan Paulus, neben den zu erledigenden Verwaltungs- und Organisationstätigkeiten vieles zusätzlich für unseren Stadtteil getan und durften viele Erfolgserlebnisse gemeinsam feiern. Die Einweihung des Waschbrunnens, die Überdachung des Stuhlräumens am Kulturhaus, der Bau des Parkplatzes am Kulturhaus, der Neubau der Sanitäreinrichtungen und Umkleieräume des TuS Sportheimes, der Neubau des Parkplatzes am Briis-sous-Forges-Platz, der Bau eines neuen Naturrasenplatzes, die Renaturierung des Scheidter Baches, der Bau eines Rundweges in der Talaue mit Beleuchtung und Fitnessparcours sowie der Neubau bzw. Renovierung der beiden KiTas am Spellenstein und am Stiefel sind nur einige der Errungenschaften, die erzielt wurden.

Der erste Ansprechpartner bzw. Repräsentant eines Ortes zu sein und letzten Endes fast immer in der Hauptverantwortung zu stehen, war manchmal durchaus eine Herausforderung.

Sie wissen ja, wenn es gut läuft, waren es alle; wenn es schlecht läuft, ist der Ortsvorsteher verantwortlich. Zum Glück lief es bei uns meistens gut. Ja, wir sind gut, wenn wir zusammenarbeiten.

*Ich hoffe, dass es auch in Zukunft so sein wird, und bin davon überzeugt, dass es mit **Stefan Paulus** als Ortsvorsteher so weitergehen wird.*

*Mit diesem Brief ist aber auch der Tag gekommen, mich von Ihnen zu verabschieden. Im Juni dieses Jahres endet meine Zeit als Rentrischer Ortsvorsteher. Ich wünsche mir und bitte Sie wählen Sie am 09. Juni 2024 die CDU und somit unseren Spitzenkandidaten **Stefan Paulus** mit seiner Mannschaft.*

Wir haben als CDU gezeigt, dass wir vieles bewegen und realisieren können. Wir sind aber noch nicht am Ende und haben Ideen, den Ort noch attraktiver zu gestalten und weitere Ziele zu erreichen.

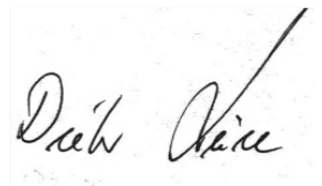
Für das Vertrauen, die gute Zusammenarbeit und Unterstützung in all den Jahren möchte ich mich an dieser Stelle nochmals sehr herzlich bedanken.

Mein besonderer Dank gilt meiner Ehefrau Heidi, die von 1989 bis 2009 Mitglied des Rentrischer Ortsrates war. Sie hat mich in all den Jahren immer unterstützt, beraten und auf allen Veranstaltungen begleitet.

Ich wünsche Ihnen für die Zukunft alles Gute.

Ihr

Dieter Schörkl
Ortsvorsteher Rentrisch



**Ever Team.
Für den Ortsrat.**

CDU



Da. Für Euch. Für Rentrirsch.